

Teenager als „Radiomacher“

Für den 15-jährigen Schwertberger Stephan Schwarz und den gleichaltrigen Horst Moser aus Perg hat sich mit „Multisound FM“ ein Traum erfüllt. >> Seite 2

total regional.
19 x in OÖ und NÖ

Mittwoch, 5. Jänner 2011

Redaktion: +43 (0)72 62 / 540 00
www.tips.at

GINNER
Amstetten Waidhofen

Jetzt WSV!
Vieles bis zu
- 50 %

Photo: Alexander Hauck/pixelfactory.de

Wir wünschen allen Kunden ein erfolgreiches, gesundes und sportlich erlebnisreiches Jahr 2011!

www.ginner-sport.at

Hallenmeister

PERG. Bad Kreuzen sicherte sich mit einem Derby-Erfolg den Hallenmasters-Titel. >> Seite 39

Neujahrskonzert

GREIN. Die Orchester der Greiner Musikschule sorgen für schwungvollen Start. >> Seite 42



Hochzeitswelt Mit Tips bezahlt jede Braut am 8. und 9. Jänner den halben Eintrittspreis zum glanzvollen Höhepunkt der Hochzeitsausstellung im Palais Kaufmännischer Verein. Die Messe ist für jedes Brautpaar, das sich die perfekte Hochzeit wünscht ein Muss. Näheres im Innenteil. Anzeige

TRACHTEN
4020 Linz **THAL:HAUER** Spittelwiese 4 0732/775344

SONDERVERKAUF
im Pfarrsaal Schwertberg
Schwertberg, Friedhofstr. 9

Eigene Erzeugung und
Markenware - tief reduziert!

Öffnungszeiten:

Montag	10. Jänner	13 - 18 Uhr
Dienstag	11. Jänner	9 - 18 Uhr
Mittwoch	12. Jänner	9 - 17 Uhr



Neujahrswünschen Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das traditionelle Neujahrswünschen der Perger Schützengemeinschaft am Neujahrstag im Schützenhaus statt. Einer, der es sich Jahr für Jahr nicht nehmen lässt, mit dabei zu sein, fehlte auch heuer wieder nicht: Ehrenoberschützenmeister Karl Manner, der stolz seinen Schützenhut präsentierte. Seite 12

5 weg oder Geld zurück!

DIE Nachhilfe von der VS bis zur Matura.

PERG, Hauptplatz 19
☎ 07262 - 58225

Schülerhilfe!

Sonderausfall nur in teilnehmenden Schützenhöfen, nur gültig für den Saal „5 weg oder Geld zurück“, alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.orf.at/weggedesgeldzurueck



Die beiden Gymnasiasten Stephan Schwarz (li.) und Horst Moser gehen regelmäßig im Studio des freien Linzer Stadtsenders Radio FRO „on air“.

„ON AIR“

Traum von eigener Radiosendung ging für zwei Teenager in Erfüllung

PERG/SCHWERTBERG. Nicht nur die gemeinsame Schulausbildung im Europagymnasium Baumgartenberg, sondern auch das große Interesse an Massenmedien verbindet den 15-jährigen Schwertberger Stephan Schwarz und den gleichaltrigen Perger Horst Moser bereits seit längerem.

von MARKUS HOCHGATTERER

Wenn die beiden Schüler etwa für Referate oder dergleichen recherchierten, griffen sie immer wieder zum Tonbandgerät um Interviews durchzuführen und verwendeten das aufgenommene Material dafür um kleine Reportagen zu erstellen. Nachdem Stephan Schwarz und Horst Moser zunehmend Gefallen am Erstellen von Audio-Beiträgen fanden, knüpften die Gymnasiasten Kon-

takt zum freien Linzer Stadtradio-Sender Radio FRO. „Meine Mutter, die in Linz als Professorin arbeitet, hat mit dem Radio-Team bereits einmal ein Schülerprojekt abgewickelt. So sind wir auf die Idee gekommen uns mit dem Team von Radio froh in Kontakt zu setzen“, erzählt Stephan Schwarz beim Besuch in der Tips-Redaktion.

Demo überzeugte

Die beiden wurden von den Verantwortlichen des nicht-kommerziellen Senders dazu eingeladen ein Konzept für eine Sendung zu präsentieren. „Wir haben mit unserem Demo-Tape überzeugt und bekamen im Oktober die Gelegenheit eingeräumt, im Linzer Studio mit einem halbstündigen Programm auf Sendung zu gehen“, berichtet Horst Moser. Trotz ihrer Jugend und der noch

wenig ausgeprägten Erfahrungen in der Branche begeisterte das Duo bei der Premiere mit Professionalität und sicherte sich mit hohem Unterhaltungswert die Gunst der Zuhörer.

Multisound FM erobert Linz

Mittlerweile hat das junge Moderatoren-Duo auch einen fixen Sendeplatz im vielfältigen Programmangebot des freien Radiosenders – der übrigens rund 400 Radiomacher bei der Umsetzung ihrer Ideen und Abwicklung der Sendungen unterstützt – erobert. Stephan Schwarz und Horst Moser sind an jedem vierten Freitag im Monat in der Zeit von 20 bis 21 Uhr mit ihrem Format „Multisound FM“ auf der Frequenz 105.0 live zu hören. „Wir bieten den Hörern eine Mischung aus Reportagen, Interviews und natürlich Musik. Bei

der Gestaltung unserer Beiträge sind uns keine Grenzen gesetzt. Da kommt uns die Philosophie des Senders, welche „Radio von Menschen für Menschen – in einer Vielfalt von Formaten, Kulturen, Generationen und Sprachen“ lautet, entgegen“, erklären die beiden Jugendlichen, die sich auch regelmäßig über Feedback von bereits erfahreneren Radio-Kollegen freuen, „das hilft uns bei unserer Weiterentwicklung enorm.“

Nächste Sendung rückt näher

Wer sich von den Qualitäten der jungen Radiomacher überzeugen möchte, der hat am 28. Jänner die nächste Gelegenheit dazu. Die bisher produzierten „Multisound“-Sendungen gibt es übrigens auf der Internetseite www.multisound.jimdo.com auch zum Nachhören. ■